

Pressemitteilung

Heldenhafte Rettung: Neunjähriger wird mit dem NIVEA Preis für Lebensretter*innen 2022 ausgezeichnet

- Ein Badeunglück am See: Der neunjährige Jonny-Dean Spieth handelte geistesgegenwärtig und rettete das Leben eines kleinen Kindes
- Für seinen Mut erhält der Junge aus Glottertal (bei Freiburg) eine Auszeichnung
- Moderatorin und Schauspielerin Nina Bott würdigt den jungen Helden mit einer Laudatio

Hamburg, 1. Dezember 2022 – Bei einem Badeunglück am Opfinger Baggersee rettete der Grundschüler Jonny-Dean Spieth, ohne zu zögern, einem Kleinkind das Leben. Für seine mutige Tat wird er mit dem NIVEA Preis für Lebensretter*innen in der Kategorie „Lebensrettung (Nicht DLRG Mitglied)“ ausgezeichnet. Der NIVEA Preis für Lebensretter*innen ist deutschlandweit die einzige Auszeichnung für Wasserrettung und wird bereits zum 34. Mal verliehen.

Niemand hat etwas gesehen

Der 18. Juni 2022 sollte ein gewöhnlicher Sommertag für die Familie von Jonny-Dean Spieth werden. Der Grundschüler fuhr gemeinsam mit seiner Mutter und seinen Geschwistern an den Opfinger Baggersee nahe Freiburg. Es schien, alles so zu sein wie immer. Doch es sollte anders kommen.

Jonny-Dean Spieth stürzte sich nach der Ankunft schnell ins kühle Nass und spielte in Ufernähe mit seinem Bruder. Dabei kam es beinahe zu einem Zusammenstoß mit einem Jungen, der ein Kanu mit drei Kindern hinter sich herzog. Der Junge aus Glottertal machte dem wilden Treiben Platz und widmete sich wieder seinem Spiel. „Als ich mich noch einmal umdrehte, sah ich nur noch einen kleinen Fuß an der Wasseroberfläche“, erinnert sich Jonny-Dean. Da wusste er, dass etwas nicht stimmt. „Niemand hat den Sturz gesehen – selbst die anderen Kinder im Boot nicht.“

Ohne zu zögern, tauchte er dem Kleinkind hinterher. Dieses war in eine Vertiefung am Grund des Sees gefallen. „Ich konnte dort nicht mehr stehen“, sagt der Grundschüler. Er zog das Kleinkind nach nur wenigen Sekunden an die Wasseroberfläche. Es sei nach der Rettung bei vollem Bewusstsein gewesen. Die betroffene Familie war nach dem Vorfall überstürzt aufgebrochen. Wie es dem Kind geht, weiß niemand. Trotzdem ist der junge Held sich sicher: „Ich würde es wieder tun.“

Die Rettung ist nur durch eine fundierte Schwimmbildung möglich gewesen. Das Schwimmen hat der Grundschüler in die Wiege gelegt bekommen. Seine Mutter ist Schwimmlehrerin und hat ihm früh das Schwimmen beigebracht. Mit nur neun Jahren hat Jonny-Dean Spieth bereits das Schwimmabzeichen in Gold. Der junge Retter hat noch weitere Ambitionen und möchte in Zukunft auch an Schwimmwettbewerben teilnehmen. Dafür trainiert er jede Woche.

Kontakt

Corporate Communications
Peter Stopfer
Tel.: +49 40 4909-2001
E-Mail: cc@beiersdorf.com

Nina Bott: Schwimmausbildung kann Leben retten

Die Laudatio für Jonny-Dean Spieth hält Schauspielerin und Moderatorin Nina Bott. Die bekannte Hamburgerin ist selbst Mutter und höchst beeindruckt von dem Neunjährigen. „Jonny-Dean Spieth ist ein echtes Vorbild. Sein mutiges Handeln zeigt, dass eine fundierte Schwimmausbildung lebensrettend sein kann.“ Als Mutter stehe für sie die Sicherheit ihrer Kinder an erster Stelle. „Ich möchte an alle Eltern appellieren: Lasst Eure Kinder nicht unbeaufsichtigt am und im Wasser.“ Auch Christian Haensch, Beiersdorf Geschäftsführer für Deutschland und die Schweiz, ist beeindruckt von der Rettung. „Als Neunjähriger bereits so viel Zivilcourage zu zeigen, ist beispielhaft. Kindern im frühen Alter das Schwimmen beizubringen, kann Leben retten. Ich freue mich, dass wir mit dem NIVEA Preis für Lebensretter*innen die Chance haben, solche außergewöhnlichen Leistungen hervorzuheben.“

Am 1. Dezember 2022 vergeben NIVEA und die DLRG gemeinsam die Auszeichnung in vier Kategorien. Die Preisverleihung wird ab 20:15 Uhr als Video auf der NIVEA Website ([NIVEA.de/lebensretterpreis](https://www.nivea.de/lebensretterpreis)) abrufbar sein.

Der einzige Preis seiner Art

Die jährliche Statistik der DLRG zeigt, dass in Deutschland noch immer im Schnitt zwischen 400 und 500 Menschen pro Jahr ertrinken. Eine wichtige Maßnahme dagegen ist eine fundierte Schwimmausbildung. Doch auch im Jahr 2022 fehlt es bundesweit an Schwimmkursen. Hinzu kommen drohende Schwimmbäder-Schließungen aufgrund der aktuellen Energiekrise. Mit dem NIVEA Preis für Lebensretter*innen soll daher das öffentliche Bewusstsein für Sicherheit im Wasser und an Land bewusst gestärkt werden. „Der NIVEA Preis gibt Zivilcourage ein Gesicht und setzt ein öffentliches Zeichen für Wassersicherheit“, sagt DLRG Präsidentin Ute Vogt. „Es ist großartig, dass wir diese Auszeichnung als Ergebnis unserer langjährigen Kooperation mit NIVEA nun bereits zum 34. Mal vergeben können.“

Alle Kategorien und Preisträger*innen im Überblick:

- **Lebensrettung (DLRG Mitglied):** Wachmannschaft Baabe - Großeinsatz am Strand von Baabe auf Rügen (Mecklenburg-Vorpommern): Das zwölfköpfige Team der DLRG rettete innerhalb von kurzer Zeit 15 Menschen das Leben. DLRG Präsidentin Ute Vogt ehrt die Wachmannschaft für ihre Leistung.
- **Lebensrettung (Nicht DLRG Mitglied):** Jonny-Dean Spieth (9) aus Glottertal (Baden-Württemberg) - Der neunjährige Junge rettete einem Kleinkind das Leben, nachdem es im Opfinger Baggersee aus einem Kanu fiel. Die Laudatio hält Moderatorin und Schauspielerin Nina Bott.
- **„Seepferdchen für alle“:** Mike Groß (54), Binz (Mecklenburg-Vorpommern) - Schwimmen lernen im Meer: Das hat der 54-jährige Mike Groß sich zur Aufgabe gemacht. Nicht nur in der Schwimmhalle, sondern auch in der Ostsee bringt er den Kindern auf Rügen das Schwimmen bei. Die Laudatio hält Beiersdorf Geschäftsführer für Deutschland und die Schweiz, Christian Haensch.

Kontakt

Corporate Communications
Peter Stopfer
Tel.: +49 40 4909-2001
E-Mail: cc@beiersdorf.com

- **„Miteinander stark“:** DLRG Ortsgruppe Lamstedt e. V. (Niedersachsen) – Ein halbes Jahrhundert sorgt die Ortsgruppe bereits für Sicherheit auf der Nordseeinsel Spiekeroog. In Lamstedt setzt sie sich für das wichtige Thema der Schwimmbildung ein. Die Ortsgruppe wird durch Beiersdorf Vorstand Oswald Barckhahn gewürdigt.

Hinweis an die Redaktionen: Im Rahmen der Verleihung des NIVEA Preis für Lebensretter*innen findet am 1. Dezember die Taufe eines von NIVEA geförderten Rettungsbootes statt. Bildmaterial dazu steht ab 14 Uhr auf <https://dam.beiersdorf.com/assets> zur Verfügung.

Über die Kooperation der DLRG und der Beiersdorf AG

Die Kooperation zwischen der DLRG – der größten freiwilligen Wasserrettungsorganisation der Welt – und NIVEA besteht inzwischen seit mehr als 50 Jahren. Seitdem verfolgen beide ein gemeinsames Ziel: mehr Sicherheit im Wasser und in der Sonne. Zudem stehen Lebensqualität und Verantwortung im Mittelpunkt der Lernprogramme, die NIVEA und die DLRG Seite an Seite ermöglichen. Zu den erfolgreichen Kooperationsprojekten zählen unter anderem das „Seepferdchen für alle“, das „DLRG/NIVEA Strandfest“, der „DLRG/NIVEA Kindergartenfest“ und auch der „NIVEA Preis für Lebensretter*innen“. Mit der jährlich ausgelobten Auszeichnung wird das ehrenamtliche Engagement vieler Menschen gefördert, die in ihrer Freizeit Zivilcourage beweisen.

Über die DLRG

Die DLRG ist mit über 1,8 Millionen Mitgliedern und Förderern die größte Wasserrettungsorganisation der Welt. Seit ihrer Gründung im Jahr 1913 hat sie es sich zur Aufgabe gemacht, Menschen vor dem Ertrinken zu bewahren. Schirmherr ist Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier. Die DLRG ist der größte private Anbieter in der Schwimmbildung und die Nummer eins in der Rettungsschwimmbildung in Deutschland. Von 1950 bis 2020 hat sie fast 23 Millionen Schwimmprüfungen und über fünf Millionen Rettungsschwimmprüfungen abgenommen. In rund 2.000 Gliederungen leisten die ehrenamtlichen Helfer pro Jahr rund 6,8 Millionen Stunden freiwillige Arbeit für die Menschen in Deutschland. Die Kernaufgaben der DLRG sind die Schwimm- und Rettungsschwimmbildung, die Aufklärung über Wassergefahren sowie der Wasserrettungsdienst. Rund 45.000 Mitglieder wachen jährlich fast 2,5 Millionen Stunden über die Sicherheit von Badegästen und Wassersportlern.

Über die Beiersdorf AG

Beiersdorf steht seit 140 Jahren für innovative, hochwertige Haut- und Körperpflege sowie wegweisende Hautforschung. International führende Marken wie NIVEA – die weltweite Nummer 1 in der Hautpflege* –, Eucerin (Dermokosmetik), La Prairie (Selektivkosmetik) und Hansaplast (Pflaster- und Wundversorgung) überzeugen Tag für Tag Millionen Menschen auf der ganzen Welt. Namhafte Marken wie Aquaphor, Coppertone, Chantecaille, Labello, 8x4, arix, Hidrofugal, Maestro oder Florena ergänzen unser breites Portfolio im Unternehmensbereich Consumer. Über die hundertprozentige Tochtergesellschaft tesa SE ist Beiersdorf auch als einer der weltweit führenden

Kontakt

Corporate Communications
Peter Stopfer
Tel.: +49 40 4909-2001
E-Mail: cc@beiersdorf.com

Hersteller technischer Klebebänder und selbstklebender Systemlösungen für Industrie, Gewerbe und Endverbraucher*innen aktiv.

Das Unternehmen mit Hauptsitz in Hamburg erzielte im Geschäftsjahr 2021 einen Umsatz von 7.627 Mio. Euro sowie ein betriebliches Ergebnis (EBIT) von 933 Mio. Euro. Beiersdorf beschäftigt weltweit über 20.000 Mitarbeiter*innen, die durch gemeinsame Werte, eine starke Unternehmenskultur und den Beiersdorf Purpose Care Beyond Skin verbunden sind. Mit der Strategie [C.A.R.E.+](#) verfolgt das Unternehmen ein mehrjähriges Investitionsprogramm, das auf wettbewerbsfähiges, nachhaltiges Wachstum zielt. Das Programm steht im Einklang mit der ambitionierten [Nachhaltigkeitsagenda](#), mit der Beiersdorf einen klaren Mehrwert für Verbraucher*innen, die Gesellschaft und die Umwelt schafft.

* Quelle: Euromonitor International Limited; NIVEA als Dachmarke in den Kategorien Gesichts-, Körper- und Handpflege; Handelsumsatz 2021.

Weitere Informationen finden Sie unter www.beiersdorf.de.

[Twitter](#)
[YouTube](#)
[LinkedIn](#)
[Xing](#)

Kontakt

Corporate Communications
Peter Stopfer
Tel.: +49 40 4909-2001
E-Mail: cc@beiersdorf.com